



TSV Alling – VfL Egenburg 6:6 (1:5)

Im Spiel in Alling schossen die VfL-Fußballer den Vogel ab. In der ersten Hälfte lief es wie am Schnürchen. Dennis Castro verwertete eine Ottiger-Hereingabe früh zum 0:1. Kurz darauf passte Bogenhauser auf Patrick Ottiger, der den gegnerischen Torwart narrete und zum 0:2 traf. Beim 0:3 erlauernte Bogenhauser einen Fehlpas des Allinger Torwarts und legte auf Castro ab. Und bald darauf jubelten wieder die Gäste, als Castro einen Ottiger-Freistoß zum 0:4 einköpfte. Das zwischenzeitliche 1:4 tat dem VfL-Jubel keinen Abbruch, schließlich traf Castro nach erneuter Ottiger-Vorlage noch vor der Pause zum 1:5. Nun spiegelte der Spielverlauf das Geschehen nicht hundertprozentig wider, denn auch die Gastgeber hatten ihre Möglichkeiten, aber man wähnte sich auf einem guten Weg. Auch als die Gastgeber mit einem Doppelschlag nach 60 Minuten auf 3:5 verkürzten, schien der VfL noch alles im Griff zu haben. Schließlich ließ man 15 Minuten vor dem Ende das 3:6 durch Roland Hainzinger nach Vorarbeit von Chris Karl folgen. Aber dann folgte die wahnsinnige Schlussphase. In der 86. Minute umlief zunächst ein Allinger mehrere Egenburger wie Fahnenstangen, ehe er im Strafraum gelegt wurde – Elfmeter und das 4:6. Bereits in der 90. Minute ließen sich die Gäste am Flügel dүpiieren und die folgende Flanke wurde zum 5:6 genutzt. Zuletzt schenkte der VfL den Gastgebern dann noch mal einen Eckball, welchen die Allinger mit einem Kopfball am langen Pfosten zum 6:6-Endstand nutzten. Ein verrücktes Fußballspiel!

VfL Egenburg – SpVgg Wildenroth 2:3 (1:1)

Ein temporeiches Hin und Her boten beide Mannschaften. Zunächst brachte Adrian Prukop die Hausherren nach Flanke von Ottiger in Führung. Aber postwendend der Wildenrother Ausgleich, als die Egenburger Abseitsfalle nicht zunschnappte. Kurz nach dem Seitenwechsel nutzte Castro einen Ottiger-Pass zum 2:1. Jedoch hatte die Führung wieder nicht lange Bestand. Nach eigenem Eckball ließ sich der VfL mustergütig auskontern, das 2:2. Kurz vor dem Ende versprang dann ein Rückpass auf Torwart Szczepurek auf dem katastrophalen Trainingsplatz, Wildenroth kam so im VfL-Strafraum an den Ball und zum 2:3. Die Gelb-Rote Karte für Chris Karl hatte kurz vor dem Ende nur noch statistischen Wert.

TSV Gernlinden – VfL Egenburg 2:1 (0:1)

Absolut beschämend war der Auftritt des VfL beim TSV Gernlinden. Ging man in der ersten Hälfte nach schönem Bogenhauser-Pass auf Roland Hainzinger noch mit 1:0 in Führung, ließ man in der zweiten Hälfte alle zum Fußball gehörenden Tugenden vermissen. So baute man einen grottenschlechten und verunsicherten Gegner wieder auf, der durch einen Abwehrpatzer zum Ausgleich kam. Dann ließ sich der VfL am rechten Flügel narren, ehe Bogenhauser den Sololauf mit einem Foul stoppte und mit Gelb-Rot zum Duschen musste. Den folgenden Freistoß verwandelten die Gernlindener zum 2:1-Endstand.

FC Puchheim – VfL Egenburg 0:5 (0:4)

Bei den bereits als Absteiger feststehenden Puchheimern gelang dem VfL der erhoffte überzeugende Sieg. Trotz Personalsorgen ließen die Egenburger von Anfang keine Zweifel aufkommen. Zunächst markierte Bogenhauser nach Berisha-Pass das 0:1. Kurz darauf wurde Karl vor dem Strafraum zu Fall gebracht, AH-Leihgabe Tobi Meisl traf mit dem Freistoß zum 0:2. Nach Freistoß-Flanke von Bogenhauser legte kurz darauf Christian Naßl auf Cuki Berisha ab, der das 0:3 markierte. Und kurz vor der Pause gab es nach Foul an Hainzinger erneut Freistoß für den VfL. Wieder verwandelte Tobi Meisl und es ging mit 0:4 in die Pause. Kurz nach dem Seitenwechsel brachte dann noch Mark Belz eine Bogenhauser-Freistoßflanke zum 0:5 im Tor unter. Anschließend war viel Leerlauf im Spiel, mit dem Ergebnis konnte man aber zufrieden sein.

VfL Egenburg – SC Weßling 0:0

Bereits vor dem Spiel stand fest, dass die Gäste aus Weßling einen Sieg benötigen würden um die Egenburger noch überholen zu können. Es entwickelte sich ein Kreisklassen-Spiel auf sehr niedrigem Niveau. In diesem wurde die Heimelf in der zweiten Hälfte zunehmend lethargischer, schaukelte das 0:0 aber über die Zeit und sicherte somit den Ligaverbleib.

Somit hat der VfL vor dem abschließenden Spiel in Moorenweis den Klassenerhalt gesichert.

Unsere 2. Mannschaft beendet die Saison als Tabellenfünfter der C – Klasse 1.

Am 09.06.18 ab 18 Uhr feiern die beiden Herrenmannschaften den Saisonabschluss. Hierzu laden die Abteilungsleiter und Spieler alle Gönner und Fans des VfL herzlich ein.